

Bauprojekte ab sofort wieder auf Schiene

Übergangsfrist für Vorsteuerabzug-Ende beschlossen. Einem Baubeginn steht nun nichts mehr im Wege.

■ MAUTHAUSEN, PERG (mikö). Große Aufregung gab es Ende Februar: Im Zuge des Sparpakets beschloss die Regierung, die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs bei Bauprojekten für Gemeinden abzuschaffen. Bisher ersparten sich Gemeinden durch die Auslagerung in GmbH oder KG die Mehrwertsteuer.



„Es müssen Maßnahmen folgen, die den Gemeinden künftig Investitionen erleichtern.“

KURT GASSNER

Foto: cityfoto.at

Durch diesen Beschluss wären bereits kalkulierte Projekte plötzlich um 20 Prozent teurer gewesen. Nun hat der Nationalrat aber eine fünfmonatige Übergangsfrist geschaffen. Die Rettung für zwei Bauprojekte in Mauthausen. „20 Prozent



ASKÖ-Obmann Peter Zeindlhofer, Christian Neuherz und Bürgermeister Thomas Punkenhofer können wieder lachen: Die Beschlüsse für den Sportplatz-Neubau wurden gefasst.

Foto: BezirksRundschau

mehr und wir hätten uns die Projekte nicht leisten können“, sagt Mauthausens Ortschef Thomas Punkenhofer. Konkret geht es um den Neubau des Fußballplatzes und des Feuerwehrzeughauses Haid. Vergangenen Donnerstag wurden nun im Gemeinderat die Beschlüsse für die beiden Projekte gefasst und die Bauaufträge vergeben.

Auch der Sanierung der Hauptschule 1 in Perg steht nichts mehr im Wege. Geplanter Baubeginn ist 2013. Mit 1. September fällt der Vorsteuerabzug für Bauprojekte in Gemeinden aber endgültig weg. „Es müssen nun Maßnahmen folgen, die den Gemeinden künftig Investitionen erleichtern“, so Nationalrat Kurt Gassner.